

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	99006
			DK5 DK5-GK	7026
			DK5 - Name	Spadenland
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	798
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			23.07.2014
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				13661,7296
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Heterogener Gehölzbestand
 Ein großer Teil der Fläche wird von großen Obstbäumen eingenommen, die zumeist Kronenschluß haben und wahrscheinlich nicht aus kommerziellen Gründen gepflanzt wurden: So mehrheitlich Kirschbäume, die nicht tragen, etwas Pflaume und eine mirabellenähnliche Pflaumenzüchtung. Ein anderer Bereich weist eine reihige Pappelplantation auf, die Stammdicken von 1m erreicht.
 Im südlichen Randbereich gibt es einen dichten Fichtenbestand, der frei von einer Krautschicht ist (aber zahllose Golfbälle aufweist - das benachbarte, jetzt umgebrochene Grünland dürfte als Abschlagplatz genutzt worden sein). Im Südosten wird die Fläche durch eine Säulenpappelreihe mit einer Strauchschicht aus Weißdorn, Holunder und Brombeere begrenzt. Nur kleine Bereiche wirken naturnah.
 Die Krautschicht ist insgesamt nicht walddtypisch, sondern artenarm nitrophytisch (meist Brennnesseln oder Gundermann).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	15 %
2	ZHF	Gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend nicht heimischen Arten (2000)		
3	re	Beetrelief (mit Gruppen) (re)		
1	2			10 %
2	WZF	Fichtenforst (2000)		
1	3			20 %
2	WXP	Pappelforst (2000)		
1	4			5 %
2	HEA	Baumreihe, Allee (2000)		
1	5			50 %
2	LOA	Obstbaumplantage (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich der Kleingartenanlage, am Ostrand des Kartenblattes			
Nachbarnutzung/en	Kleingärten, Grünland, Wohnbebauung			
Rechtswert (X)	571792	Hochwert (Y)	5926957	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Tatenberg (613)	Gemarkung	Tatenberg (616)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Tatenberg [HH-2038 / Anteil: < 1%]			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	99006
			DK5 DK5-GK	7026
			DK5 - Name	Spadenland
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	798
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			23.07.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	13661,7296
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

FFH-GEBIET
Wasserschutzgebiet
Karte

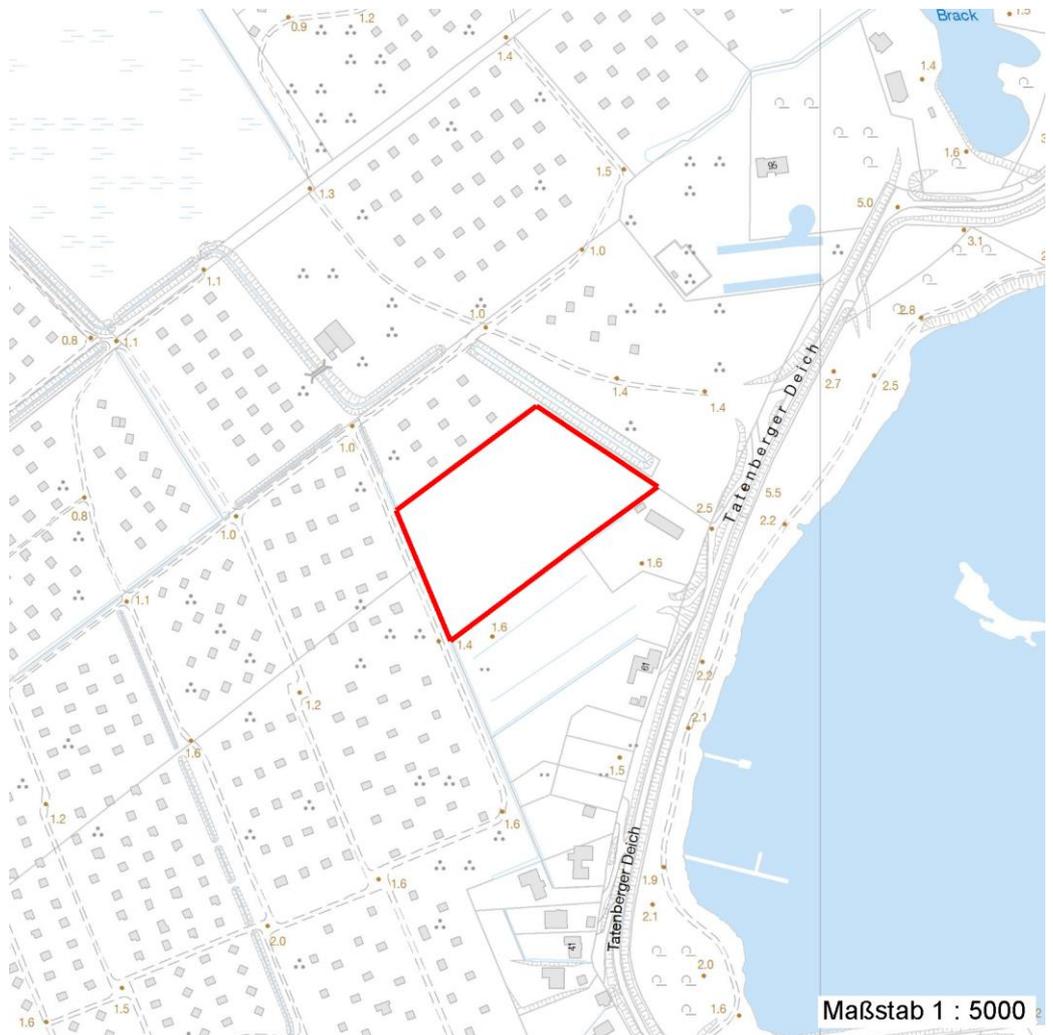


Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54350	0	7026_798_230714_1.JPG	
54351	0	7026_798_230714_2.JPG	
54352	0	7026_798_230714_3.JPG	
54353	0	7026_798_230714_4.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	geringe Naturnähe
Wertgesichtspunkte	Strukturvielfalt
	Wertvoller Altbaumbestand

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	99006
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7026
Bearbeitung	PRO	DK5 - Name	Spadenland
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	798
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	23.07.2014
		Fläche / Länge [m²/m]	13661,7296
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Obstbäume
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten
	Vögel
Ziele der Entwicklung	naturnaher Wald
Maßnahmen	Sukzession fördern: punktuelle Rodungen, um Spontanverjüngung zu stärken
Schutzvorschlag	LSG - Landschaftsschutzgebiet

Foto

Fotodatei 7026_798_230714_1.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung**Fotodatei** 7026_798_230714_2.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung

Erhebungsbogen

B

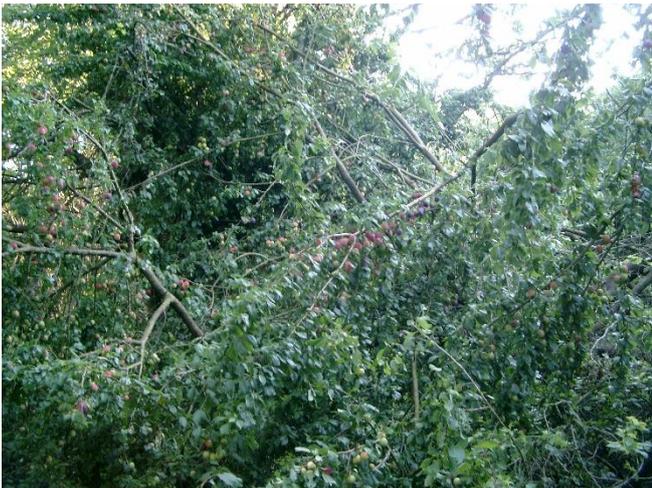
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	99006
		DK5 DK5-GK	7026
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	798
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.07.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13661,7296
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7026_798_230714_3.JPG
Bildbeschreibung einer der wenigen tragenden Obstbäume wurde Opfer eines sommerlichen Windwurfs

Fotodatei 7026_798_230714_4.JPG
Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend nicht heimischen Arten (2000)	Biotoptyp	ZHF
- Zusatz	Beetrelief (mit Gruppen) (re)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	(ZHF ist der Versuch, zu einer Gesamtbezeichnung zu kommen)	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	15 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	99006
			DK5 DK5-GK	7026
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	798
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	23.07.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	13661,7296
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Zusätze - Btyp	re - Beetrelief (mit Gruppen)
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
1. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	90 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	12.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		S	-						-						
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-						-						
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	w		S	-						-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		S	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-						
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-						-						
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	l		B1	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-						
Populus nigra 'Italica' (Säulen-Pappel)	7	l		B1	-						-						
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	h		B1	-						-						
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	h		B1	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	99006	
			DK5 DK5-GK	7026	
			DK5 - Name	Spadenland	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	798	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung	23.07.2014
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	13661,7296
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	l		B1	-						-						
Prunus mahaleb (Steinweichsel)	7	w		-	-						-						
Pulmonaria spec. (Lungenkraut)	7	w		-	S						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1	-						-						
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		-	-						-						
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	l		-	-						-						
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		K1	-						-						
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														26			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Fichtenforst (2000)	Biotoptyp	WZF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Pappel forst (2000)	Biotoptyp	WXP
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	99006
		DK5 DK5-GK	7026
		DK5 - Name	Spadenland
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	798
Bearbeitung	PRO	Kartierung	23.07.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	13661,7296
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Baumreihe, Allee (2000)	Biotoptyp	HEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	5
Biotoptyp	Obstbaumplantage (2000)	Biotoptyp	LOA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein